

Die politische Mission der Psychiatrie

Prof. Stefan Priebe
Universität London

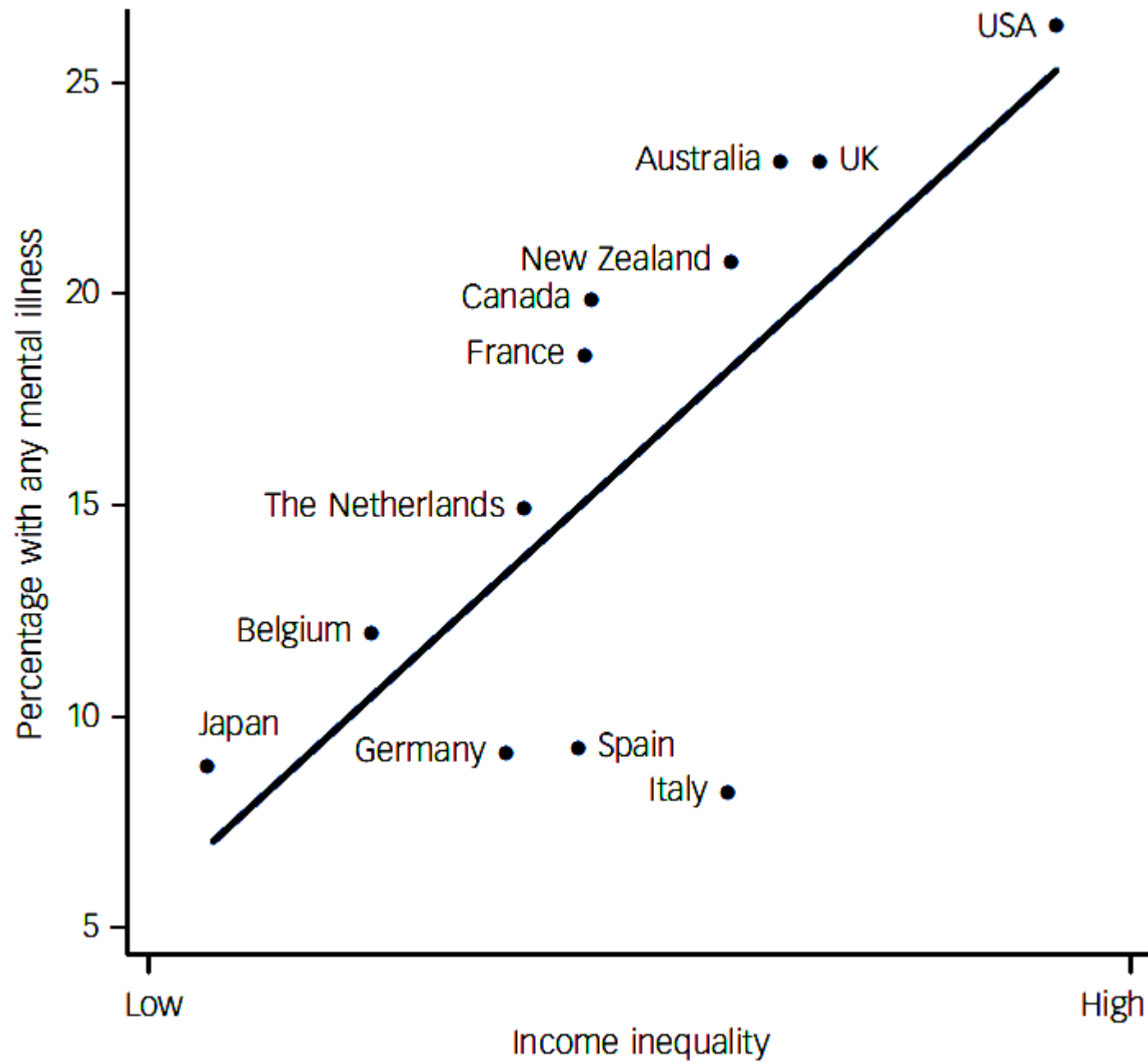
Wer oder was ist die Psychiatrie?

- Eine professionelle Expertise?
- Ein Bereich der Service-Industrie?
- Eine gesellschaftliche Aufgabe?
- Verbunden mit Werten?



Einflussfaktoren für psychische Störungen

1. Problematische Kindheitsbedingungen
2. Armut, geringe Bildung, niedriger sozialer Status
3. Kriegserleben
4. Verfolgung und Folter
5. Soziale Isolation
6. Arbeitslosigkeit
7. Materielle Ungleichheit in der Gesellschaft



Prävention

1. Geschützte Kindheitsbedingungen
2. Finanzielle Absicherung und gute Bildung für alle
3. Frieden
4. Keine Verfolgung und keine Folter
5. Soziale Kohäsion mit wenig Einsamkeit
6. Arbeit für alle
7. Materiell ausgeglichene Gesellschaft

Fortschritt?

- Kriminalität!
- Krieg und Frieden
- Soziale Ungleichheit
- Einsamkeit

Politische Aufgabe

- Bereitstellung von Expertise?
- Mehr, aber ohne demokratische Legitimierung?
- Nur die Psychiatrie?
- Mit wem?

Verbündete

- Armut und soziale Ungleichheit erhöhen Mortalität von kardio-vaskulären Erkrankungen und Krebs
- Soziale Isolation erhöht Mortalität im Alter
- Einsamkeit erhöht vielfache Morbidität
- Soziale Ungleichheit erhöht Kriminalität

Soziale Exklusion

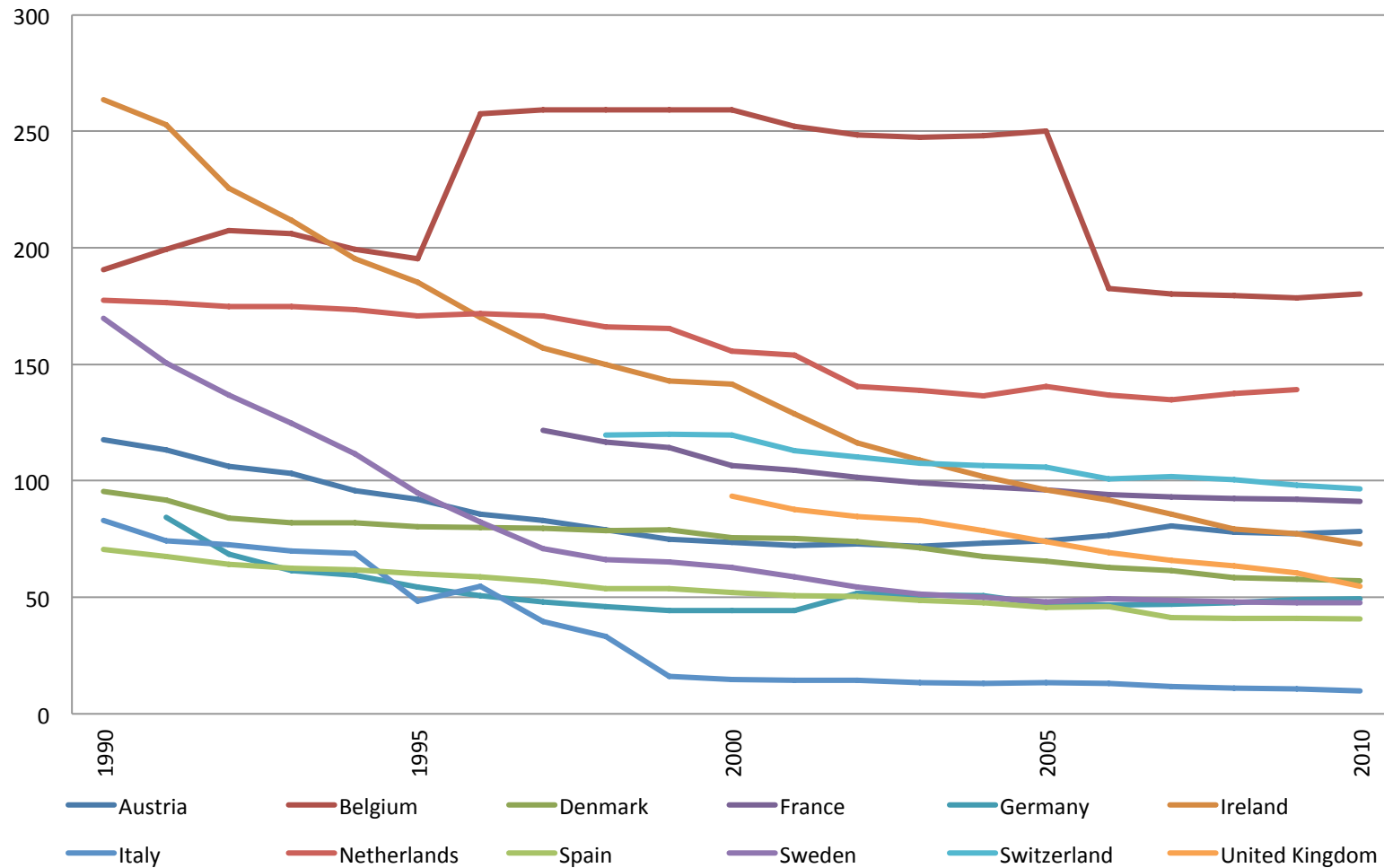
- Armut
- Drogen- und Alkoholabhängigkeit
- Obdachlosigkeit
- Kriminalität
- Arbeitslosigkeit
- Schwere psychische Erkrankung

Inhaftierte und psychiatrische Betten

- 1939 - Penrose Hypothese: Mehr Betten → weniger Gefangene, und umgekehrt
- Seither: Nur deskriptive Studien mit inkonsistenten Ergebnissen

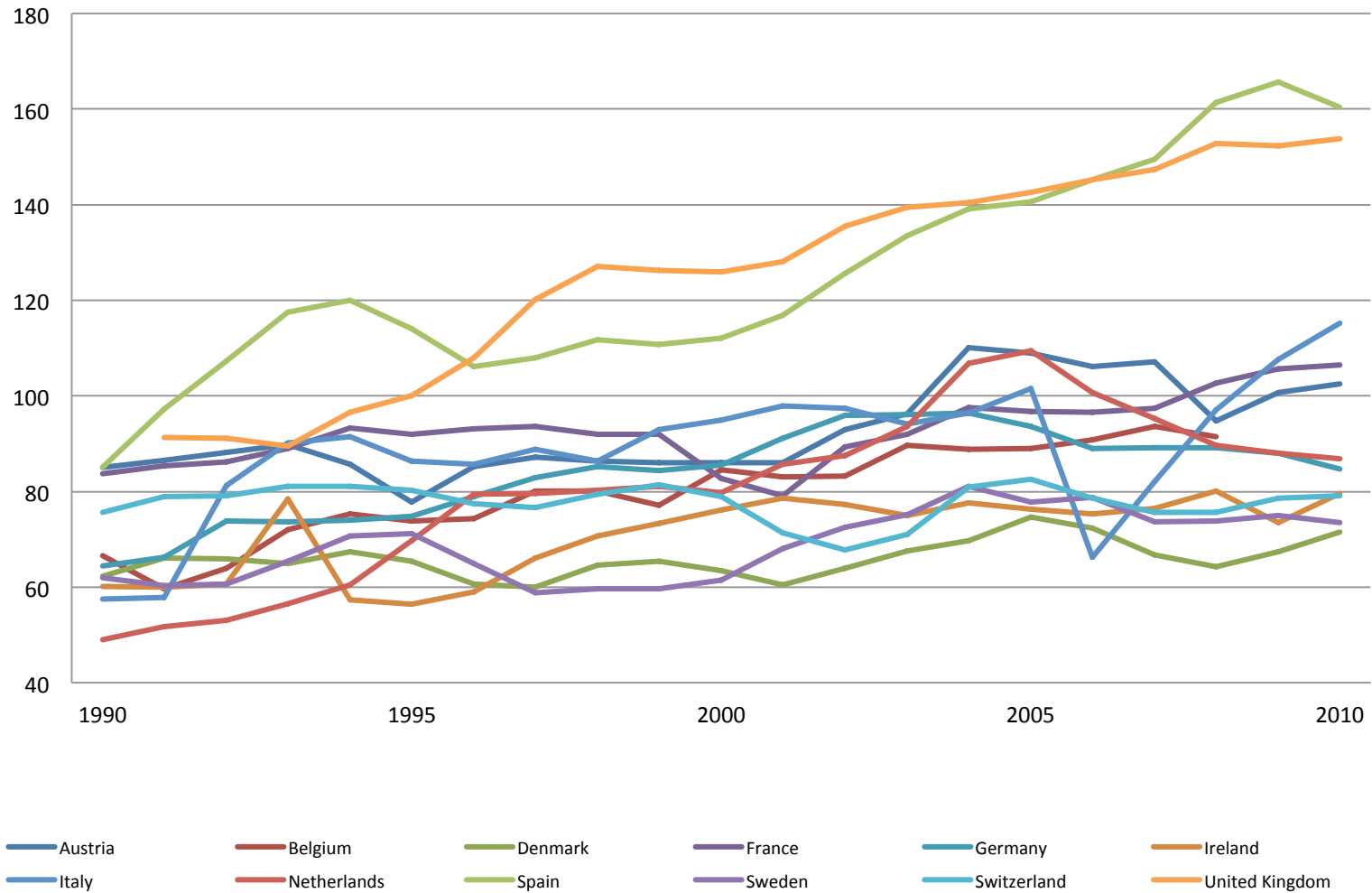
Entwicklung seit 1990

Psychiatric bed numbers (per 100,000 inhabitants)



Entwicklung seit 1990

Prison Population (per 100,000 inhabitants)



Analyse

- Sinken Bettenzahlen mehr dort und in dem Jahr, wenn die Gefangenenzahlen stärker steigen?
- Längsschnittdaten von 12 europäischen Ländern
- Penrose hatte Recht!

Weibliche Gefangene in Berlin

- 77% mit aktueller psychischer Störung
- 66% vorher in psychiatrischer Behandlung
- 53% in stationärer Behandlung mit im Schnitt 3,7 Aufenthalten
- Korrelation zwischen Anzahl von stationären Behandlungen und Inhaftierungen
- Überlappung von abnormem und devianten Verhalten

Politische Aufgabe

- Potentiell Teil einer weiten politischen Initiative
- Potentielle Verbündete
- Dennoch: Erfolg???

Glaubwürdigkeit

- Wissen ohne Ruf nach Veränderung?
- Politisches Gewicht für gesellschaftlichen Wandel statt Eigeninteressen
- Gesellschaftliche Relevanz und gesellschaftliches Interesse

Schwer Kranke

- Besonders betroffen von sozialer Exklusion
- Weniger interessant für Gesundheitsindustrie
- Begrenzte Organisation und Lobbyfähigkeiten
- Bedarf der Unterstützung

Prävention

- Individuelle und gesellschaftliche Ansätze
- Kognitive Verhaltenstherapie am Arbeitsplatz
- Arbeitsplätze
- Bezahlung und akzeptable Bedingungen

Politische Mission der Psychiatrie

- Effektive Prävention
- Intervention für die Integration von schwer Kranken
- Moralischer Imperativ
- Essentiell für eine Psychiatrie mit Relevanz
- Was tun?



Was tun?

- Lokal
- Regional
- National
- International
- In Verbänden
- Heute abend